

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 62 (1879)

Vereinsnachrichten: Veränderungen im Personalbestande der Gesellschaft

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

II.

Veränderungen im Personalbestande der Gesellschaft.

A. Neue Mitglieder (26),

aufgenommen an der Jahresversammlung in St. Gallen.

Bern (1).

Reymond-le Brun, Gustav, Redactor in Bern.	Geb. 1822. Zoologie.
---	-------------------------

Freiburg (3).

Hartmann, Henri, Chimiste et Sous- directeur d'une fabrique, Fribourg.	1844. Chim. t.
Schaller, Ed., étud. en méd., actuelle- ment rue de Candolle 13, Genève.	1857. Médecine.
Weissenbach, Is., Médecin, Romont.	1852. do.

St. Gallen (12).

Ambühl, Dr., Gottwalt, Kantons-Che- miker, St. Gallen.	1850. Chemie.
Amrein, K. C., Professor, St. Gallen.	1845. Geogr.
Dardier, Rob., Ingenieur, St. Gallen.	1824. Allg. Nat.
Kessler, E., Architekt, St. Gallen.	1833. do.
Künzle-Steger, J. U., Kaufm., St. Gallen.	1829. Geogr.
Labhart-Lutz, J. C., Kaufm., Consul, St. Gallen.	1825. Allg. Nat.
Mettler-Tobler, A., Fabricat., St. Gallen.	1840. Geogr.

	Geb.	
Pfeiffer, Alb., Architekt, St. Gallen.	1851.	Allg. Nat.
Reber, Gottfr., Professor, St. Gallen.	1843.	Geogr.
Rey, Charles, Zahnarzt, Rorschach.	1835.	Allg. Nat.
Scherrer-Engler, B., Kaufm., St. Gallen.	1833.	Geogr.
Zollikofer, G. J., Reallehrer, St. Gallen.	1842.	Meteorol.

Thurgau (3).

Grubenmann, U., Professor, Frauenfeld.	1850.	Chemie.
Haffter, Elias, Med. Dr., Frauenfeld.	1851.	Medizin.
Stricker, Gust., Professor, Frauenfeld.	1846.	Allg. Nat.

Wallis (4).

de Torrenté, Antoine, Kantons-Forst- inspector, Sitten.	1829.	Allg. Nat.
Loretan, Gasp., Oberförster, Sitten.	1836.	do.
de Riedmatten, R., Banquier, Sitten.	1849.	do.
Zimmermann, Erneste, Notaire, Visp.	1855.	Botanik.

Zürich (3).

Abeljanz, Dr., Harutiun, Kantons- Chemiker, Zürich.	1849.	Chemie.
Hundhausen, Dr., Joh., von Hamm (Westphalen), jetzt Bonn, Baum- schulentallee.	1856.	Geologie.
Weber, H. F., Professor, Zürich.	1843.	Physik.

B. Ehrenmitglieder,

ernannt in der Versammlung in St. Gallen.

Flückiger, F. A., Professor Dr., Strassburg.
Hann, Dr., J., Director der kais. kgl. Centralanstalt für Meteorologie und Erdmagnetismus, Wien.

C. Seit der Versammlung in Bern Verstorbene

(oder früher, aber nicht angezeigt).

A. Ehrenmitglieder.

	Aufgen.	Gest.
Alberti, Fr. v., Salinendirector, Rottweil.	1824	78
Desfosses, P. A. E., professeur, Besançon.	1856	
Reichenbach, Professor, Hofrath, Dresden.	1829	
Volpicelli, P., Professor, Rom.	1865	79

B. Mitglieder.

	Geb.	Aufg.	Gest.
Burnier, Fritz, eidg. Genie-Oberst, Lausanne.	1818	51	79
Chavannes, Aug., Med. Dr., Prof., Lausanne.	1810	32	79
Edden-Sinner, Geolog, Bern.	1836	68	—
Escher, H., Kantonsapotheker, Zürich.	1814	41	79
Iselin, Hch., Med. Dr., Basel.	1814	45	78
Künzli, A. G., Dr. phil. und Apo- theker, Zürich.	1803	27	79
Menay, Hyac., Med. Dr., Monthey.	1807	52	—
Nager, Franz Jos., Urseren.	1803	34	79
Pictet, Ed., Entomolog, Genève	—	60	79
Ringier, R., Nat.-Rath, Lenzburg.	1797	35	79
Stucky, Jul., Optiker, Bern.	1816	58	79
Szadrowsky, H., Musik-Director, Rorschach.	1828	74	78
Wegelin, Carl, Med. Dr., St. Gallen.	1832	57	78
Zeller-Klauser, J., Chemiker, Zürich.	1806	36	79

Von *Nekrologen* sind über diese Herren nur folgende eingegangen:

Ueber Dr. *Carl Wegelin* von St. Gallen findet sich ein Nekrolog im Bericht der St. Gallischen naturwissenschaftlichen Gesellschaft pro 1877/78, erschienen 1879, sowie im Correspondenzblatt für Schweizer Aerzte, 1878, Nr. 16.

Ueber *Fritz Burnier*, eidgenössischer Genie-Oberst, von Lausanne, verdanken wir Herrn Prof. *F. A. Forel* in Morges Folgendes:

Derselbe war ein guter Mathematiker; er besass eine sehr vollständige Sammlung von Logarithmentafeln und vermachte sie dem eidgenössischen Polytechnicum in Zürich. Er ist Verfasser zahlreicher Arbeiten aus dem Gebiete der Meteorologie und Mathematik.

Ueber *F. J. Nager* von Andermatt erhalten wir von Herrn Dr. C. Mösch in Zürich folgende Nachrichten:

Am 6. Juni 1879 starb in Andermatt *Frz. Jos. Nager*, Mitglied unserer Gesellschaft seit dem Jahre 1834.

Nager war geboren am 10. September 1802, als jüngster von 4 Söhnen des Thalamann Donazian Nager, eines wohlhabenden Kaufmanns in Andermatt.

Nager erhielt seine Schulbildung in Luzern und Freiburg (Schweiz). Nach seiner Heimkehr trat er in das Geschäft seines Vaters, doch sagte dem lebhaften Jünglinge dieser Beruf nicht zu; seine Neigung für die Mineralogie und Ornithologie der heimischen Alpen hatte mehr idealen Reiz für ihn. Bald hatte er sich zum Herrn der Situation im Mineralienhandel aufgeschwungen. Gleichzeitig widmete er sich dem Gemeindewesen seiner engern Heimat. Schon im Jahre 1825 erwählten ihn seine Mitbürger zum Thalschreiber, später zum Bezirkssekkelmeister, zum Statthalter, und im Jahre 1847 wurde er zum Thalamann befördert, welche Ehrenstelle er

mit grösster Hingebung und Aufopferung 20 Jahre ohne Unterbrechung bekleidete.

In der Politik huldigte Nager entschieden liberalen Grundsätzen. Diese Richtung brachte ihn in der politisch so gereizten Epoche nach Auflösung des Sonderbundes den Behörden und auch dem Volke des untern Kantonstheiles gegenüber in eine oppositionelle Stellung, ohne dass seine Gegner dem gewissenhaften und uneigennützigem Charakter Nagers ihre Achtung versagen konnten. Auch in seiner Amtsverwaltung als Schneebruch-Director genoss er das höchste Zutrauen seiner Vorgesetzten.

Der Jahresversammlung der Schweizerischen Naturforscher im September 1875 zu Andermatt stand er als Vicepräsident vor, während er bescheiden die Uebernahme des Präsidiums abgelehnt hatte.

Durch seinen nach und nach zu Bedeutung gelangten Handel mit schweizerischen Naturalien stand Nager mit fast allen Mineralogen und Museen Europa's in Verbindung, wofür ihn die Kenntniss unserer drei Landessprachen besonders befähigte.

Kein Alpenthier war ihm fremd; er kannte den Standort eines jeden Vogels, er studirte dessen Lebensweise und besondern Gewohnheiten, und wo in einem zoologischen Cabinet sich eine Lücke in der Reihe von alpinen Vögeln befand, war man zu deren Ausfüllung unbedingt auf Nager verwiesen. Manche Eidechse und Fledermaus, manche Schnee- und Waldmaus hat der Zoologe von Fach durch Nagers Mithülfe der Wissenschaft bekannt gemacht. Er beobachtete den Herbst- und Frühjahrszug der Vögel und wusste viel Neues und Interessantes darüber zu erzählen. Den Steinbock, die Gemse und das Murmelthier hielt er zu seinem und der Besucher Vergnügen in einem zu diesem Zwecke erbauten Pferche.

Durch die Verbreitung der verschiedensten Naturalien half Nager, wenn auch als Geschäftsmann, den Sinn für die Naturwissenschaften pflegen und hierin hat sich Nager unbedingte, nicht zu unterschätzende Verdienste erworben.

Sein gemeinnütziges Bestreben erstreckt sich über das Grab hinaus; nachdem er schon im Jahre 1873 sein ganzes ornithologisches Cabinet an die Kantonsschule in Altorf abgetreten hatte, wodurch er Gründer der naturhistorischen Sammlung dieser Anstalt geworden, bereicherte er dieselbe testamentarisch noch durch seine Schmetterlingssammlung, durch eine reiche Collection europäischer Vogeleiern und durch seine werthvolle naturhistorische Bibliothek. Den Kantonsspital bedachte er mit einer erheblichen Summe in Geld, während er dem eidgenössischen Polytechnicum seinen Gesammtnachlass an Conchylien, Skeletten, Säugethier- und Vogelbälgen testamentarisch vermachte.

Nager hinterliess keine Leibeserben; er verehelichte sich im Jahre 1826 mit Anna Josepha Müller von Hospenthal, die ihm schon nach 10 Jahren durch den Tod entrissen wurde.

Schon von Jugend auf war er von schwächlicher Gesundheit; er verdankte sein hohes Alter von 77 Jahren nur seiner geregelten, diäten Lebensweise.

Sein Tod ist für die Naturwissenschaften ein Verlust, für den Liberalismus im Ursernthal ein unersetzlicher.

D. Aus der Gesellschaft ausgetretene Mitglieder (39).*a) Mit Anzeige (16).*

Die Herren:	Geb.	Aufg.
Boner, H., Med. Dr., Flims.	—	74
Chavannes, F. G., Ingenieur, Vevey.	—	61
Gemsch, D. C., Kantonsgerichts-Präsident, Schwyz.	1823	68
Graff, H., Juwelier, Solothurn.	—	75
Lindt, Otto, Phil. Dr., Apotheker, Aarau.	1839	67
Marcel, Ch., Med. Dr., Lausanne.	1829	53
Muheim, G., Ständerath, Altorf.	1851	75
Munz, Abr., Erzieher, St. Gallen.	1806	54
Muralt, A. v., Ingenieur, Bern.	1827	58
Nadler, Gottl., Dr., Apotheker, Frauenfeld.	1836	62
Nager, Franz, Professor, Altorf.	1850	73
Raillard, E., Med. Dr., Basel.	1797	35
Steiner, Med. Dr., Süs.	—	74
Truog, Martin, Bezirkslehrer, Brugg.	1851	73
v. Waldkirch, A., Oekonom, Schaffhausen.	—	74
Ziegler-Sulzer, Jak., Med. Dr., Winterthur.	1798	27

b) Ohne Anzeige (15).

Die Herren:	Geb.	Aufg.
Andeer, Joh. Just., Dr., Basel.	—	72
Arquint, Alb., Med. Dr., Tarasp.	1844	74
Birchler, Aloys, Med. Dr., Bezirksarzt (Prä- sident von 1868), Einsiedeln.	—	67
Burckhardt-Schönauer, L., Kunstmaler, Basel.	1807	56
de Bary, Joh., Kaufmann, Basel.	1825	76
Fontana, Pietro, Med. Dr., Tesserete.	—	60
Mancini, P., Professor, Locarno.	—	60

	Geb.	Aufg.
Moser, H., Schaffhausen.	1844	73
Müller, Ernst, Med. Dr., Altorf.	—	75
Rapin, Dan., anc. ph., Plainpalais.	1799	32
Reverdin, Jacques Louis, Med. Dr., Genève.	1842	65
Schaller, J. L., Med. Dr., Freiburg.	1818	45
Schaufelberger, H., Direct. d'écol., Chaux-de-fonds.	1834	76
Schnyder, Otto, Prof. Dr., Buenos-Ayres.	1852	77
Weltner, Ed., Lehrer, Solothurn.	1833	76

Verreist, unbekanntem Aufenthaltes (8).

Die Herren:	Geb.	Aufg.
Bartholony, Franç., Genève.	—	65
Rosales-Cigalini, Bernate, di Como.	1839	76
Schwarzenberg, Phil. Dr., Zürich.	1817	65
Wälchli, J., stud. med., Bern.	1835	74
de Barros e Cunha, Professor, Portugal.	1830	77
Nicati, W., Med. Dr., Marseille.	1850	77
d'Oliveira, Manuel, Professor, Portugal.	1837	77
de la Paz Graells, Professor, Madrid.	1809	77

E. Nachträge und Abänderungen im Verzeichniss der Mitglieder.

Nachzutragen:

a) Mitglieder.

Die Herren:	Geb.	Aufg.
Bircher, Andr., Kaufmann, Cairo und Aarau (Rombachgut).	1839	78
Heer, Conr., Telegraphen-Chef, Zürich.	1825	67
Dor, H., Prof. Dr., Lyon.		

b) Ehrenmitglieder.

Die Herren:	Aufg.
de Bary, Ant., Professor, Strassburg.	1865
Dumas, A., prof. et secrét. perp., Paris.	1865

Zu versetzen:

Herr Dr. Thiessing, früher in Porrentruy, ist jetzt auswärtiges Mitglied als Redacteur in Mülhausen.

Herr Gruner, H., früher in Küsnacht (Zürich), ist jetzt in München, Brunnenstrasse 47.
